

## Ein Ratgeber der etwas anderen Art

Die Entscheidung, ob das eigene Kind auf das Gymnasium gehen soll oder vielleicht doch besser auf die Real- oder Hauptschule, fällt vielen Eltern nicht leicht. Die Qual der richtigen Schulwahl setzt Lehrer, Kinder und deren Erziehungsberechtigte immens unter Druck. Das muss allerdings nicht sein - vorausgesetzt, man kann den vorliegenden "Elternratgeber Schulübergang" sein Eigen nennen. Autorin Birgit Ebbert gibt hier 33 wertvolle Tipps, die man wissen muss. Dank des vorliegenden Buches steht einem erfolgreichen Start in ein neues Schulleben nach der Grundschule nichts mehr im Wege, denn auf knapp 100 Seiten finden sich Informationen und praktische Vorschläge, wie man Kindern mehr (Selbst-)Vertrauen in ihrer Fähigkeiten gibt und sie zum selbständigen Lernen animiert.

In vier Kapiteln zeigt die Diplom-Pädagogin und Lerntherapeutin, dass es alles andere als eine leichte Entscheidung ist, wohin der Bildungsweg einen führen soll. Es gibt vieles zu berücksichtigen - und zwar nicht nur die Lernfortschritte, die das Kind bereits in der Grundschulzeit gemacht hat. So zeigt sich im Abschnitt "Den Übergang clever vorbereiten", was der Nachwuchs alles bereits wissen muss. Aber solch ein Schulübergang ist nicht nur für die lieben Kleinen eine Herausforderung, sondern ebenso für die Eltern. Um erfolgreich in der weiterführenden Schule zu bestehen, muss man viele Eventualitäten (den Schulweg, Medienkompetenz, den Schulalltag an sich, das Kurssystem, Angriffe seitens der Mitschüler) mit einbeziehen.

Die Halbjahreszeugnisse stehen an und für Eltern kommt langsam, aber sicher der Moment näher sich zu entscheiden, welchen Schulbildungsgang ihr Nachwuchs fortan gehen soll. Diese Wahl macht Birgit Ebbert einem um einiges leichter, denn ihren "Elternratgeber Schulübergang" kann man durchaus als wichtigen Wegbegleiter am Ende des vierten Schuljahres ansehen. Man wird das Buch garantiert immer wieder zur Hand nehmen, um etwas darin nachzugucken und sich so manchen "Rat" zu holen. Mit dem vorliegenden Buch macht man auf alle Fälle nichts falsch - eher im Gegenteil: Es ist für Eltern eigentlich unverzichtbar und sollte deshalb unbedingt gekauft werden. Bereuen wird man diese Anschaffung - übrigens zu einem unschlagbar günstigen Preis - zu keiner Sekunde!

Für Eltern und deren Kinder sind die Bücher, die im Karlsruher Schulwerkstatt-Verlag erscheinen, ein großes Glück. Sie helfen einen durch den stressigen Schulalltag und lassen einen an den oftmals schwierigen Unterrichtsstoff nicht mehr verzweifeln. Birgit Ebberts "Elternratgeber Schulübergang" gehört zu den Werken, die man definitiv kaufen sollte, wenn man seinem Nachwuchs das Leben ein Stück weit leichter machen möchte. Hier findet man nämlich wertvolle Tipps auf jeder Buchseite.

Susann Fleischer 06.01.2014

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)